



# Schulentwicklung Gesamtschule Heiligenhaus

**WER WILL,  
FINDET WEGE**

**WER NICHT WILL,  
FINDET GRÜNDE**

## **VORSCHLÄGE DER SCHULENTWICKLUNGSGRUPPE**

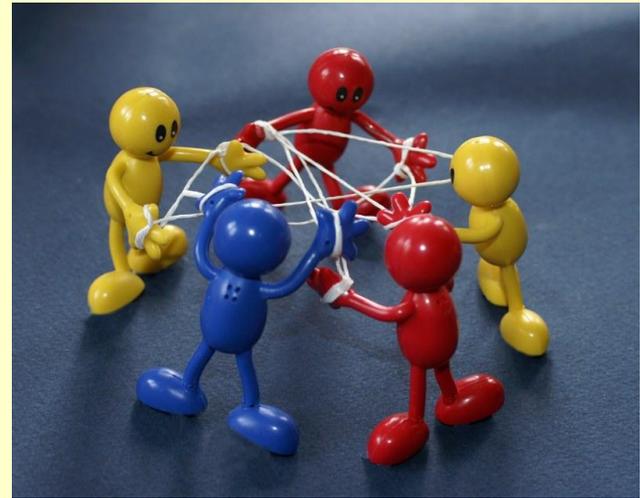
- **Modell Jahrgang 5 – Lehrerteam aus möglichst wenig L‘uL, enge Zusammenarbeit**
- **Jahrgang 6 – noch kein WP, nur F6, Weiterführung kleines Lehrerteam**
- **Jahrgang 7 - Aufhebung der äußeren Fachleistungsdifferenzierung  
keine E-/G-Kurse, dafür Binnendifferenzierung**
- **Jahrgang 8 – ebenso keine äußere Differenzierung mehr**
- **Jahrgang 9 – keine Klassenneubildung , aber eine neue berufsorientierte Klasse, für die sich S‘uS bewerben können**

## Umsetzung:



- Praxiskonzepte anderer Schulen nutzen
- Individuelle Förderung stärken
- Persönliche Bindungen stärken
- Ergänzungsstunden an neue Konzepte anpassen
- Kompetenzorientierung

# Lehrerteam



- Stärkung der Zusammenarbeit
- Team-Teaching, Kooperation
- Ökonomischer Lehrereinsatz
- Methodenkonzepte überdenken  
(Unterrichtsentwicklung)

- FRIEDLICH
- FREUNDLICH
- LEISE
- LANGSAM
- ZUVERLÄSSIG



# Ablaufplanung:



## Ab Schuljahr 2012/2013

- **Jahrgang 5 – Teammodell wie begonnen**
- **Jahrgang 6 – kein WP, nur Französisch**
- **Jahrgang 7 – keine E / G Kurse M, E**
- **Jahrgang 8 – Weiterführung E / G Kurse (Auslaufmodell)**
- **Jahrgang 9 – keine Klassenneubildung  
eine zusätzliche berufsorientierte Klasse**
- **Jahrgang 10 – Weiterführung wie bisher (Auslaufmodell)**

# Stellungnahme der Schulleitung zu den Vorschlägen der Schulentwicklungsgruppe

- Für den **jetzigen 5.Jahrgang** wird die 2.Fremdsprache als WP-Fach ab Kl.6 angeboten. Die weiteren WP-Kurse werden ab Kl.7 eingerichtet.
- Im **jetzigen 6.Jahrgang** wird die äußere Fachleistungsdifferenzierung ausgesetzt. Über eine äußere Differenzierung ab Jahrgang 9 wird noch beraten. Bestehende Differenzierungen werden nicht aufgehoben.
- der Antrag auf Klassenneubildung wird nicht gestellt, dieses Modell läuft aus. Der **jetzige 8.Jahrgang** bleibt in seinen Klassenverbänden erhalten. Es wird eine zusätzliche berufsorientierte Klasse eingerichtet.

- Das Teammodell wird gestärkt, dazu werden ggf. Veränderungen notwendig:  
Auflösung bestehender Teams, Einsatz möglichst weniger L‘uL in einem Team.
- Teamzusammensetzung unter fachlichen und schülerlaufbahnrelevanten Gesichtspunkten.
  
- Stundenraster, Tagesrhythmus werden überarbeitet.  
Z.B. Abschaffung des Gongs, 60 Min. Zeitraster, Abschaffung einschränkender Stundenplanvorgaben wie Hauptfächer nur vormittags.
  
- Unterrichtsentwicklung hat höchste Priorität:
  - individuelle Förderung
  - Binnendifferenzierung
  - bestmöglicher individueller Abschluss.

Konzepte anderer Schulen sollen untersucht werden, um praxisorientierte Veränderungen zu schaffen.

# AUSBLICK

**Wir sind eine gute Schule**



# Aufhebung der Fachleistungsdifferenzierung

## PRO

- Klassenverband bleibt erhalten
- Anbindung an den Klassenlehrer
- Orientierung der Schwachen an den Starken
  
- Kein E-Kurs / G-Kurs Stress
- PISA Sieger lernen gemeinsam
- Durchlässigkeit und Offenheit der Abschlüsse
- Wechseln innerhalb der Niveaus
- Verändertes Ergänzungsstundenkonzept als ‚echte‘ Förderung
- Ein ‚Förder‘-Lehrer als Springer
- Team-Teaching
- Binnendifferenzierung
- Kooperatives Lernen
- Kompetenzorientierung

## CONTRA

?





